

Inhaltsverzeichnis 5-6/2005

- **Aktuelles / Verbandsarbeit** _____ 74
- **Parkwettbewerb 2005** _____ 75
- **Übrigens ...**
- Wo bleibt der Tag der Kur?** _____ 78
- Alois Gassner*
- **Der Kommentar** _____ 79
- Professor Dr. Dr. h. c. Manfred Steinbach*
- **Eilmeldung nach Redaktionsschluss** _____ 79
- **Umfrage zur ambulanten Kur bei deutschen Badeärzten** _____ 80
- Dr. Arno Wenemoser*
- **Bädertags-Report 2005 / Teil 1** _____ 82
- Hans O. Berg und Alois Gassner*
- **PR-Info: Die legendäre Reiteralm – Kapitel II** _____ 88
- **Sport im Kurort – ein bewegungsorientierter Präventionsansatz** _____ 90
- Professor Dr. Aloys Berg, Andreas Berg und Dr. Georg Huber*
- **Der Bad Füssinger Wirbelsäulen-Therapiepfad** _____ 92
- Professor Dr. Wolfgang Schnizer und Gerhard Winklhofer*
- **Qualitätssicherung in der Kur- und Rehamedizin bei muskulo-skelettalen Beschwerden des Rückens** _____ 94
- Dr. Ulrich G. Randoll, Anne Jäger M. A., Dr. Bernhard Dickreiter*
- **Hätten Sie's gewusst? Prüfungsfragen BA Ravensburg** _____ 96
- **Outcomes in Medizinische Kuren: Beweglichkeitsverbesserungen mit dem MOBI-TEST** _____ 97
- OA Dr. Josef Stempf, Bernard Nguyen, Univ.-Professor Dr. Dr. Jürgen Kleinschmidt*
- **Politisches Streiflicht** _____ 99
- **PR-Information: Bad Salzuffen Erholung wie am Meer** _____ 100
- **Aus Wissenschaft und Forschung** _____ 102
- **Kurz notiert** _____ 102
- **Aus den Mitgliedsverbänden** _____ 102
- **Tagungsberichte** _____ 104
- **Vorankündigungen** _____ 105
- **Persönliches** _____ 105
- **Rezensionen** _____ 107
- **Impressum** _____ 108
- **Fotoreportage „Get together“** _____ 3. U.

Bad Wörishofen: 101. Deutscher Bädertag stellt wichtige Weichen für die Zukunft

Um es gleich vorweg zu nehmen: Ja, es war ein runder, kompakter, wenn auch arbeitsreicher Bädertag, der mit seinen Ergebnissen in den Bereichen Strukturreform des Verbandes, Kur- und Kurort-Marketing der ortsspezifischen Naturheilverfahren und dem weiteren Vorgehen in der kurpolitischen Europa-Auseinandersetzung einige wichtige, richtungweisende Akzente in Theorie und Praxis gesetzt hat. Mit einem vielseitigen Programm unter dem Leitthema „Naturheilverfahren in Heilbädern und Kurorten“ ging es um definitorische Probleme der Naturheilkunde, um die Heilmittelverschreibung und die Heilmittelpreise, um Marketing – und die beiden anwesenden Politikerinnen sparten nicht mit Lob für die Aktivitäten des Deutschen Heilbäderverbandes und einzelner Heilbäder. Und was sich die Bad Wörishofener Stadtoberhäupter für die Entspannung und Erholung der gestressten Tagungsteilnehmer haben einfallen lassen, war wohl auch „einfach Spitze“ (*siehe ausführlicher in den entsprechenden Berichten im Innenteil der Ausgabe*).

Die Wahlen des Präsidiums brachten einige Neuerungen, so z. B. bei den beiden Vizepräsidenten. Der bisherige Präsident (*Steinbach*) und als Vizepräsident Professor *Rudolf Forcher* (Baden-Württemberg) wurden wiedergewählt. *Hans-Peter Wohlgehaben* (Hessen) musste sein Vizepräsidenten-Amt an den bayerischen Bäderverbandsvorsitzenden *Franz Gnan* abtreten. Neuer Schatzmeister wurde in Nachfolge von *Rolf von Bloh* (NRW) *Bernd Schönau* aus Bad Langensalza (Thüringen), der auch zugleich in der Führungsriege der Landesverbände für Thüringen Bürgermeister *Gerald Reimann* (Bad Klosterlausnitz) ablöste. Nachfolger von *Günter Grote* (Büsum) für Schleswig-Holstein wurde Bürgermeister *Hans-Jürgen Kütbach* aus Bad Bramstedt.

Schwerpunktthema der vorliegenden Ausgabe ist „Sport und Bewegung im Kurort“. Natürlich sind damit nicht nur die üblichen Sportaktivitäten wie Schwimmen, Tennis, Reiten, Golf, Walking, Laufen, Wandern u. Ä. als selbstverständliche Angebote gemeint, sondern es geht auch um den Einsatz von Einrichtungen und Geräten, die zu anerkannten und messbaren Erfolgen in der Bewegungstherapie im Kurort führen. Diese werden hier an einigen anschaulichen Beispielen beschrieben.

Der DHV-Präsident knüpft an die entsprechenden Diskussionen des Bädertages in Bezug auf das „Ärgernis der Kurverschreibungen im Ausland“ in seinem Kommentar an (*Seite 79*). Nichtsdestotrotz gibt es bemerkenswerte Ansätze, solche einseitigen Aktivitäten „international zu schultern“, wenn man die Initiative von Marienbad und Sybillenbad betrachtet (*Seite 76*) – aber halt nur vereinzelt.

Die Resultate einer interessanten Umfrage zur ambulanten Kur bei Badeärzten in anerkannten deutschen Kurorten und Heilbädern (*Seite 80*) sprechen ebenfalls für sich und geben auch Auskunft über die derzeitige Meinung und Situation der Badeärzte.

Und nicht zuletzt brachte die Eilmeldung nach Redaktionsschluss (*Seite 79*) noch die Überraschung, dass der uns allen wohlbekannte Gesundheits- und sozialpolitische Sprecher der FDP, acht Jahre lang Vorsitzender des Gesundheitsausschusses des Deutschen Bundestages, sowie Gastreferent und geschätzter kompetenter Diskussionspartner auf vielen Bäderverbandsveranstaltungen, Dr. *Dieter Thomae*, zur nächsten Bundestagswahl nicht mehr antritt.

Hans O. Berg
Chefredakteur

Fachinformationen für Fachabteilungen und Fachleute:
Bitte geben Sie HEILBAD & KURORT in Ihrem Hause weiter!

<input type="checkbox"/> Kurdirektion	<input type="checkbox"/> Sport- u. Bäderabt.	<input type="checkbox"/> Pflegedienst
<input type="checkbox"/> Verwaltung	<input type="checkbox"/> Landschaftsbau	<input type="checkbox"/> Haustechnik
<input type="checkbox"/> Einkauf	<input type="checkbox"/> Ärztliche Leitung	